



## Mitteilungsblatt des Appenzellervereins Bern

Wir laden alle unsere Mitglieder herzlich ein zur

### Jahresabschlussfeier 2008

<b>Datum</b>	<b>Sonntag, 7. Dezember 2008</b>
<b>Ort</b>	<b>Kirchgemeindehaus Johannes, Wylersstrasse 5, 3014 Bern</b>
<b>Zeit</b>	<b>15.00 Uhr</b>
<b>Programm</b>	Einmal mehr freuen wir uns, zusammen mit Ihnen/Euch dieses bewegte Jahr ausklingen zu lassen. Wir halten für Sie einige kulturelle Überraschungen bereit. Im Anschluss an diese kulturellen Akzente setzen wir deren kulinarische mit Glühwein, Wienerli, Brot, Bereweggä ond Nosse.
<b>Kontaktpersonen</b>	Louisa Peterer, 033 654 45 24 Annemarie Häring-Lindenmann, 031 981 14 31

Einladung zur

### 95. ordentlichen Hauptversammlung

<b>Datum</b>	<b>Sonntag, 25. Januar 2009</b>
<b>Ort</b>	<b>Kirchgemeindesaal der Johanneskirche, Wylersstrasse 5, 3014 Bern</b>
<b>Zeit</b>	<b>15.00 Uhr (Saalöffnung ab ca. 14.30 Uhr)</b>
<b>Traktanden</b>	nach Statuten
<b>Anträge</b>	Anträge sind bis spätestens drei Wochen vor der Hauptversammlung schriftlich an die Tagespräsidentin zu richten. Gabi Eschler, 3625 Heiligenschwendi, <a href="mailto:gabieschler@bluemail.ch">gabieschler@bluemail.ch</a>

**Geschäfte ausserhalb Statuten:** Chörli-Einlagen, Südwörscht ond Härdepfelsalot

## Rückschau auf das Vereinsleben

### Vereinsreise zum Begegnungstag der Appenzeller Vereine Schweiz, Gossau

Der diesjährige Begegnungstag der verschiedenen Appenzeller Vereine der Schweiz fand am 7. September in Gossau SG statt. Man traf sich im Restaurant Alter Bahnhof zu Kaffee und Gipfeli. Trotz des schlechten Wetters fanden gegen 100 Appenzellerinnen und Appenzeller aus den Regionen Basel, Bern, Luzern, Zürich und dem Sarganserland den Weg nach Gossau. Im Restaurant zur „Traube Muelt“, oberhalb von

Gossau, wurde man mit einem richtigen Appenzöller Chäsflade mit Pöpperli (= Anis) begrüsst. Der Stadtpräsident von Gossau, Herr A. Brühwiler, wies in seiner Begrüßungsrede auf die vielfältigen Beziehungen zu St. Gallen hin. Danach wusste die Küchenmannschaft die Gäste mit einem ausgezeichneten Mittagessen zu verwöhnen, und dazwischen spielte immer wieder die Kapelle „sönnig gläge“ auf. Die ganze Familie

Koch aus Gonten hat sich der Appenzeller Musik verschrieben, und es war ein Genuss, zuhören zu dürfen. Doch das Rahmenprogramm ging noch weiter. „S'Höttechörli Spiicher“ erfreute mit heimeligen Jodelliedern, und plötzlich fegte die „Chlausegruppe Weiler“ durch den Saal. Die „Chlausegruppe“ beeindruckte mit „Stägräfle“ und Naturjodel die Zuhörer teilweise so sehr, dass es fast still war. Zum Abschluss sangen die

Anwesenden das Landsgemeindelied, was einen würdigen Schlusspunkt diesem Anlass setzte. Dem Vorstand des Appenzeller Vereins Gossau wurde ein grosses Dankeschön für die hervorragende Organisation ausgesprochen.

*Sylvia Willi (Text aus dem Appenzeller Volksfreund, zusammengefasst von G. Eschler)*



Die Delegation aus dem Appenzeller Verein Bern



Die Traube Muelt, das altherwürdige Haus.



Die Familienkapelle Koch aus Gonten verwöhnte die Gäste.

(Bilder Peter Grubenmann)

## Parlamentarier-Abend in Bern vom 24. September 2008

„Politik ist nicht so afach...“

Es hat sich inzwischen eingespielt, dass die Bundesparlamentarier aus dem Appenzellerland unserem Verein alle vier Jahre über ihre Arbeit kurz berichten. Für den Parlamentarier-Abend vom 24. September 2008 wurden die beiden Ständesvertreter Hans Altherr (AR FDP) und Ivo Bischofberger (AI CVP) sowie NR Marianne Kleiner (AR FDP) und NR Thuri Loepfe (AI CVP) eingeladen. Die musikalische Einstimmung und den Ausklang besorgte das Appenzeller Chörli Bern.

Otto Kellenberger konnte die beiden Ständesherrn Altherr und Bischofberger begrüssen; entschuldigen liessen sich Frau

Marianne Kleiner und Arthur Loepfe. Zunächst gedachten wir des akut erkrankten Bundesrats Hans-Rudolf Merz und wünschten ihm gute Genesung.

### Bildungspolitik von ‚Harmos‘ bis Kultur

Ivo Bischofberger gab als Mitglied der Weiterbildungskommission einen Überblick über aktuelle bildungspolitische Fragen. Wahrlich keine einfache Materie, hat die Schweiz mit ihren föderalistischen Schulhoheiten doch sehr grossen Koordinationsbedarf. An sich koordinieren die Kantone ihre Schul- und Lehrpläne selber. Kommt diese Koordination aber nicht zustande, ist der Bund verpflichtet, die notwendigen Vorschriften zu erlassen. Unter dem Stichwort ‚Harmos‘ ist momentan die Angleichung von



Einschulungsalter, Ausbildungszeit, Lehrplänen und Lehrmitteln äusserst aktuell.

Zu den Themen der Weiterbildungskommission gehören noch viele weitere Bereiche wie z.B. die Berufsmaturitätsordnung, die Hochschulförderung, die Fragen der Stipendienordnung, die Talentförderung, dann weiter auch die Sportförderung und schliesslich auch Fragen der Kultur.

Der Oberegger Ivo Bischofberger, seit 2007 im Ständerat, machte kompetent deutlich, dass es nicht ‚so afach‘ ist in der Politik, sondern dass ein ständiges Geben und Nehmen erforderlich ist.

### Appenzeller Auswanderer

Hans Altherr, seit 2004 in der Kleinen Kammer und Mitglied der Sicherheitspolitischen Kommission, wollte sich nicht mit mühsamen Rüstungs-, Armee- und Bundesratsfragen herumschlagen, sondern liess uns an einem etwas erfreulicheren Blick in die Geschichte teilhaben. Von innovativen, kreativen und mutigen Appenzellern erzählte er, die alle um die Mitte des vorletzten Jahrhunderts ausgewandert sind und dann grosse berufliche Leistungen erbrachten:

- Eine Familie **Züst aus Wolfhalden** wurde zum ersten Autobauer Norditaliens. Zwischen 1900 und 1910 produzierten sie die soliden Züst-Automobili. Sie haben dann ihre Firma an FIAT verkauft... so könnte man sagen, dass FIAT und vielleicht sogar die Ferrari appenzellische Vorfahren haben!
- Ein Johann **Krüsi aus Heiden und Speicher** wanderte nach Nordamerika aus, wo er in der berühmten Nähmaschinenfabrik Singer arbeitete, zum grossen Erfinder Edison Kontakt bekam und – jetzt als John Krusi – Edisons rechte Konstruktionshand und erster Chef der Firma General Electric wurde... Also auch in den grossen Erfindungen Amerikas steckt Appenzeller Geist!

- Und dann war da noch ein **Tobler aus Lutzenberg**, der durch ganz Europa kam, dann in Bern arbeitete, und dessen Sohn dann die Chocolat Tobler in Bern gründete und die berühmte Toblerone entwickelt hat... Auch dieser süsse Traum also geht auf appenzellischen Pioniergeist zurück!

Da kann man nur sagen: ‚Was wäre die Welt ohne uns!‘



Die Ständeräte Hans Altherr und Ivo Bischofberger, sowie Otto Kellenberger (vlnr)

Doch in der Diskussion hat die Gegenwart dann die Vergangenheit wieder eingeholt: zu ‚Harmos‘, zu den fehlenden Hausärzten, zur Verwaltungsreform und - wie hätte es anders sein können – zum Rüstungsprogramm und zu Bundesrat Samuel Schmid wurde gefragt und debattiert. Unsere beiden Standesvertreter haben mit klaren Antworten nicht zurückgehalten, aber keine gewagten Prognosen gemacht.

Mit grossem Dank und kleinem Präsent verabschiedete der Vorstand die beiden Referenten, und das Publikum bedankte sich für den anregenden Abend mit grossem Applaus.

Göpf Bergweger

### Das spezielle Geschenk

Der APPENZELLER KUNSTKALENDER 2009 aus der Werkstatt Gret Zellweger, Teufen ist in einer kleinen Auflage ab sofort wieder erhältlich. Format 45 x 34 cm, Fr. 36.-. Zu bestellen bei Gret Zellweger, Hechtstrasse 8b, 9053 Teufen, 071 333 38 11, [gret.zellweger@bluewin.ch](mailto:gret.zellweger@bluewin.ch)

### Veranstaltungskalender 2008 / 2009 (provisorisch bis zur HV)

Sonntag, 7. Dezember 08 Jahresabschlussfeier in der Johanneskirche Bern

Sonntag, 25. Jenner 09 Hauptversammlung 2009 in der Johanneskirche Bern

Mittwoch, 11. Horner 09	Kafichränzli der Frauen, Restaurant Hähli, Thörishaus
Freitag, 27. Horner 09	Chörli singt im Restaurant Hähli, Thörishaus
Samstag, 25. April 09	DV der Appenzeller Vereine (AV) Schweiz, im Rossfall Urnäsch
Sonntag, 26. April 09	Chörlikonzert Kirche Oberbottigen
Samstag, 16. Mai 09	Frauenbummel (bitte beachten: Samstag!)
Mittwoch, 10. Juni 09	Brötliobed, Rüfenacht
Sonntag, 6. Sept. 09	Vereinsreise zum Treffen der AV Schweiz nach Basel
Im Herbst	Kultureller Abend
Sonntag, 13. Dezember 09	Jahresabschlussfeier
Sonntag, 24. Jenner 10	Hauptversammlung 2010

### Mitglieder-Porträt

Hans Gmünder, geboren 1922, wohnhaft in Gümligen war Zeichenlehrer und stellt auch noch heute seine unverkennbaren Oelbilder, Aquarelle und Skizzen aus. Wir freuen uns, dass unser Mitglied, Herr Gmünder noch bei recht guter Gesundheit ist.

Hier ein Scherenschnitt, den er zu seinem 86. Geburtstag am 2. April gestaltet hat. Die Handschrift unten lässt ebenfalls keine Fragen offen oder!?



### Gratulation!

Am 6. Oktober 2008, 9 Uhr ist Ursin Emanuel Neff auf die Welt gekommen. Die Eltern Karin und Felix Neff, Saanen sind überglücklich und dankbar. Wir gratulieren den Eltern und wünschen viel Freude!

### Mutationen

Frau Erna Broger-Neff, Ostermundigen bzw. Bolligen ist im 89. Altersjahr verstorben. Frau Broger wohnte lange in der Résidence in Bern und zügelte im Laufe dieses Jahres zu ihrer Tochter Luzia nach Bolligen. Frau Erna Broger war mit ihrem Mann Roman treues Mitglied des Vereins.

#### Vereinsadresse:

Postkonto

**Appenzellerverein Bern, CH-3000 Bern**  
30-7760-7 Appenzellerverein Bern

#### Vereinsleitung

Louisa Peterer-Koch

Annemaire Häring-Lindenmann

Peter Grubenmann

Marianne Koller

Gabi Eschler

Blümlisalpweg 7

Rehhagstrasse 33

Oberfeldweg 4, PF

Feldmoosweg 28

mittlere Haltenstr.11

3700 Spiez

3018 Bern

3072 Ostermundigen

3173 Oberwangen b. Bern

3625 Heiligenschwendi

033 654 45 24

031 981 14 31

031 931 68 43

031 981 29 35

033 243 64 46

#### Impressum / Herausgeber

Redaktion

Druck/Versand

**Appenzellerverein Bern; [www.appenzeller-vereine.ch](http://www.appenzeller-vereine.ch)**

Gabi Eschler, [gabieschler@bluewin.ch](mailto:gabieschler@bluewin.ch)

Fritz und Meta Willen, [mefriwial@bluewin.ch](mailto:mefriwial@bluewin.ch)

☞ **Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 7. Jenner 2009**

